

USA: Zahl von Coronainfizierten steigt

Washington. Nach Angaben der US-amerikanischen Johns-Hopkins-Universität vom Mittwoch wurden binnen 24 Stunden 35.900 neue Infektionsfälle in den USA verzeichnet. Das sind fast so viele wie zum bisherigen Höhepunkt der Krise im April. Besonders deutlich ist der Anstieg der Zahlen im Süden des Landes. Die Gesamtmenge der registrierten Infektionen in den USA liegt nach Angaben der Universität bei knapp 2,4 Millionen. Die Zahl der verzeichneten Todesopfer stieg um weitere 756 Fälle auf etwa 121.900. Die Vereinigten Staaten sind das mit Abstand am härtesten von der Pandemie betroffene Land der Welt.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/380974.usa-zahl-von-coronainfizierten-steigt.html>